



Medienkompetenz in der Kita – Kostenloser Service für Kitas in Nordrhein-Westfalen

THEMA IM BLICK



Thema im Blick: April, April, der macht was er will! – Medienprojekte zum Wetter

Im April ist das Wetter voll von Überraschungen: Während es früh morgens noch kalt ist und die Eiskristalle auf den Autos liegen, kann mittags schon strahlender Sonnenschein sein. Vom eigenen Wetterkalender über ein Hörspiel mit selbstgemachten Geräuschen bis hin zum Fotoprojekt zu der Frage:

Was ziehe ich bei welchem Wetter an? - In dieser Ausgabe des MekoKita-Service finden Sie Ideen und Anregungen, wie Sie das Thema Wetter mit den Kindern aufgreifen und medienpädagogisch gestalten können.



MEDIEN IN GESPRÄCH UND SPIEL



Hagel, Graupel, Sonnenschein - dem Wetter auf der Spur



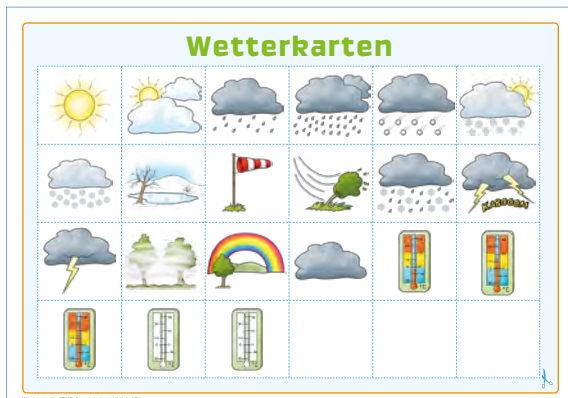
Ob Regen, Sonne oder Wind: für Kinder ist jedes Wetter spannend und aufregend. Wie sieht der Himmel aus, wenn es regnet oder wenn die Wolken sich vor die Sonne schieben? Wie entsteht ein Regenbogen?

Mit einem Wetterkalender können die Kinder Ihrer Gruppe die verschiedenen Wetterarten kennenlernen und erforschen. In einem gemeinsamen Stuhlkreis können Sie mit den Kindern zunächst ins Gespräch kommen und herausfinden, welches Wetter die Kinder Ihrer Gruppe bereits kennen und was sie darüber wissen.

Folgende Fragen dienen als Anregungen und Ideen:

- Was habt ihr heute Morgen angezogen? Warum?
- Wie ist das Wetter heute?
- Welches Wetter kennt ihr?
- Welches Wetter gibt es eher im Frühling, Sommer, Herbst und Winter?
- Was ist euer Lieblingswetter?
- Worauf müsst ihr achten, wenn es gewittert?
- Wie könnt ihr euch vor der Sonne schützen?
- Wie entsteht ein Regenbogen?
- Was macht ihr besonders gerne, wenn es regnet oder schneit?

MEDIEN IN GESPRÄCH UND SPIEL



So wird das Wetter

Woche	Morgens	Mittags	Abends	Temperatur	Beobachtungen
Montag					
Dienstag					
Mittwoch					
Donnerstag					
Freitag					

Im April ist das Wetter oft besonders wechselhaft. Die Sonne scheint, es regnet, hagelt oder stürmt und das alles an einem Tag. Mit einem eigenen Wetterkalender können Sie gemeinsam mit den Kindern das Wetter erforschen und beobachten. **Nutzen Sie hierfür unser Material „Wetterkalender“ und „Wetter-Karten“.**

Den „Wetterkalender“ können Sie ausdrucken und im Gruppenraum aufhängen oder Sie basteln diesen mit den Kindern auf einem größeren Papierbogen nach. Die „Wetter-Karten“ können dann je Wetterlage in das jeweilige Kästchen aufgeklebt werden.

Sie können auch eigene „Wetter-Karten“ gestalten:

Lassen Sie die Kinder bei unterschiedlichem Wetter mit einer Digitalkamera oder einem Tablet fotografieren: die Bäume bei Wind, die Straße, wenn es regnet, die Blumen, wenn die Sonne scheint oder es geschneit hat, den Himmel, wenn

ein Gewitter naht oder es grau und bewölkt ist. Die Bilder können Sie im Anschluss ausdrucken, laminieren und ebenfalls für den „Wetterkalender“ nutzen.

Schauen Sie sich mit den Kindern Wetterphänomene mal genauer an:

Die App „Das ist mein Wetter – Meteorologie für Kinder“ erklärt Kindern Wetterphänomene verständlich und gibt Anregungen zu Experimenten.

Tipp: Basteln Sie mit den Kindern Ihrer Gruppe eine eigene Wetterstation.

Wie wäre es mit einem eigenen Regenmelder oder einer selbstgebastelten Windmühle aus Getränkekartons?

Ideen und Anregungen finden Sie unter:

- [Haus der kleinen Forscher](#)
- [Kidsweb.de](#)
- [Kitakram.de](#)



MEDIEN UND FAMILIE

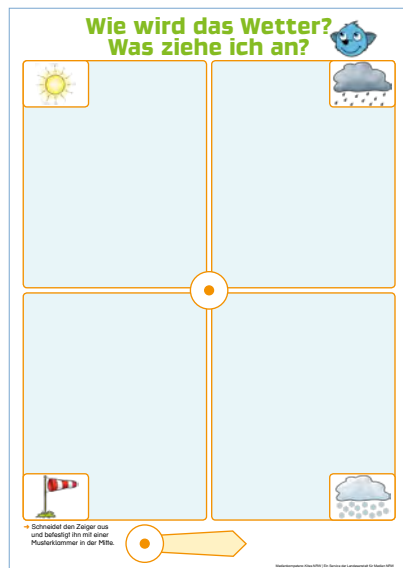


Es regnet, es regnet... doch was zieh ich an?



Ob Sonnenschein, Graupelschauer oder Schneeflocken – zu jedem Wetter gibt es die passende Kleidung. Regen Sie die Eltern Ihrer Gruppe doch zu einem kleinen Fotoprojekt an: Hierbei setzen sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch mit dem Thema Wetter auseinander. In einem Gespräch können die Eltern mit ihren Kindern zunächst besprechen, welche Kleidung bei welchem Wetter sinnvoll ist. Im Anschluss ziehen die Kinder dann die passende Kleidung für das jeweilige Wetter an und werden von ihren Eltern fotografiert. Die fertigen Bilder können dann auf ein Schaubild aufgeklebt werden. Hierfür können die Eltern unserer Material „Wetter-Kleidung“ nutzen. Mit einem Wetter-Fotoprojekt setzen sich die Kinder nicht nur mit verschiedenen Wetterarten auseinander, sondern lernen gleichzeitig sich vor wetterbedingten Einflüssen,

wie Kälte, Sonne oder Wind, zu schützen.

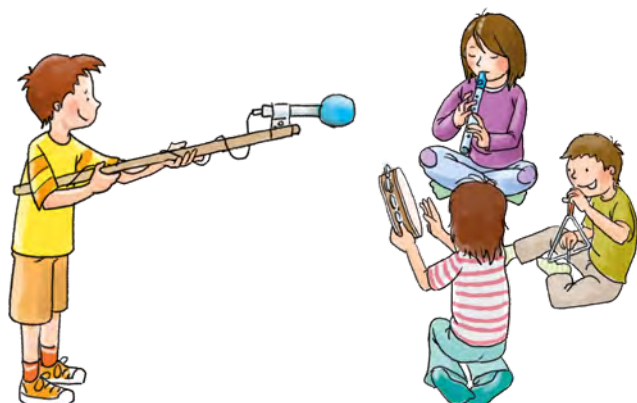


Anregungen zu Fotoprojekten in der Natur gibt unser Newsletter „Der Natur auf der Spur – Kreativ mit Kameras und Co.“

Tipp: Die Eltern können auch gemeinsam mit ihren Kindern eine Wetter-App nutzen und sich die Wettervorhersage für den nächsten Tag ansehen (oder auch im Fernsehen oder Radio den Wetterbericht verfolgen). Der Pfeil in unserem Material „Wetter-Kleidung“ kann dann auf die passende Kleidung gestellt werden. So können die Kinder sehen, welche Kleidung sie für den nächsten Tag benötigen.

Ebenso bietet es sich an, sich gemeinsam interaktive Bilderbuch-Apps zum Thema anzuschauen oder gemeinsam zu singen, z.B. Kinderlieder zum Frühling unter alleswirdgruen.net.

MEDIEN AKTIV



Ein Wetter-Hörspiel entsteht

Abenteuer-, Ritter- oder Tiererzählungen - Kinder lieben Geschichten. Wieso nicht auch mal eine Geschichte über das Wetter erzählen? Vielleicht eine Geschichte unter dem Motto: Die Reise des Regentropfens, der Wind und seine Freunde, die Wolkenkoblde und die Wolkenfee? **Mithilfe von Audiogerät, selbsterzeugten oder gesammelten Geräuschen kann daraus ein spannendes Wetter-Hörspiel gestaltet**

werden. Sammeln Sie mit den Kindern Ideen und überlegen Sie gemeinsam, worum es in der Geschichte gehen kann.

Unser Storyboard

Unser Storyboard - Ein Hörspiel entsteht			
Story / Szenen	Dialoge / Erzähler	Geräusche	Material
	Es ist Nacht. Paul und Emma zelten im Wald. Sie sind noch nicht müde und sitzen vor dem Zelt.		
	Plötzlich fängt es an zu regnen. Emma: „Oh, es fängt an zu regnen, schnell ins Zelt!“		
	Emma und Paul legen sich in ihr Zelt. Sie schauen in den dunklen Wald. Die plötzlich bemerken sie ein Rascheln im Gebüsch...		
	Paul: „Hast Du das gehört? Ich glaube das war ein Zauberer.“		
	Viel Spaß beim Erfinden der Fortsetzung!		

Mithilfe des Materials „**Unser Storyboard: Ein Hörspiel entsteht**“ wird der Ablauf der Geschichte festhalten. Bei jüngeren Kindern können Sie auch die Geschichte eines Buches, das die Kinder gut kennen und mögen, vertonen.

Im zweiten Schritt überlegen Sie mit den Kindern, wie und mit welchen Musikinstrumenten oder Gegenständen einzelne Geräusche dargestellt werden sollen. Die **Geräusche-Rezepte von Auditorix** geben Ideen, mit welchen Ge-

genständen z.B. Wind, Regen, Schritte im Schnee, Sturm und Donner klanglich erzeugt werden können. Anregungen zum Geschichten entwickeln mit Kindern liefert Ihnen unser Newsletter „**Sommerzeit – Ferienzeit – Medienzeit? Eine Zeit voller Geschichten**“.

Präsentieren Sie das Hörspiel in der gesamten Kita. Sie können dies auch nutzen, um im Anschluss einen Elternabend zum Thema „Hören und Zuhören“ einzuleiten

Tipp: Als Grundlage für das Hörspiel können auch Klanggeschichten oder Bücher genutzt werden. Ideen und Anregungen finden Sie zum Beispiel auf der Seite [Kindergarten-Homepage.de](http://Kinderergarten-Homepage.de).

MEDIEN AKTIV



Kreative Anregungen mit weiteren Medien: Mithilfe der App „**MadPad**“ (erhältlich für Apple 2,99 Euro) können Sie mit den Kindern auch eine eigene Soundcollage zum Thema Wetter gestalten. Hierfür können Sie sowohl Musikinstrumente, Gegenstände als auch die eigene Stimme nutzen und Geräusche aus der Natur nachstellen. Das Ergebnis kann eine bunte Soundcollage mit Vogelgezwitscher, Windböen und Glockenklängen sein. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Foto und Geräusche direkt kombinieren können Sie über die App „**Bookcreator**“. Geräusche können direkt mit dem Tablet zum passenden Foto aufgenommen werden, so entsteht ein digitales und vertontes Buch.

Medienpädagogische Ziele:

- Schulung der Wahrnehmung
- Kennenlernen und (medial gestaltendes) Erforschen der Wetterarten
- Technischer Umgang mit Fotokamera/Tablet
- Technischer Umgang mit Audiogerät
- Förderung der Kreativität und Phantasie, kreative mediale Gestaltung
- Sprachförderung und Schulung der auditiven Wahrnehmung

Weitere Anregungen zur medienpädagogischen Projektarbeit zu Jahreszeiten finden Sie in unserem Newsletter „**Frühling, Sommer, Herbst und Winter – Ein Jahr voller medienpädagogischer Möglichkeiten**“.



LINKS UND TIPPS:



Hier stellen wir Ihnen monatlich Internetseiten und Materialien für die Kita-Praxis vor.

Ohrenspitzer – hören, verstehen, gestalten

Ohrenspitzer bietet viele Anregungen, wie Kinder zum gekonnten Zuhören motiviert werden. In der Methodendatenbank finden Sie Spiele und Methodenmaterial zu Medienprojekten rund ums Hören.

Methodendatenbank
Hörtipp des Monats

Experimente zum Wetter im Netz

Naturdetektive untersuchen unser Wetter: Hier finden Sie Praxisideen zum Thema Wetter. Empfohlen für Kinder im Vorschulalter.

Naturdetektive.de

Minikiste: Wetter (3 - 5 Jahre): Ideen und Anregungen für die Kita Praxis.

Entdeckungskiste.de

Broschüre „Datenschutz in Kindertageseinrichtungen - zum Schutz des Kindes“

Die gemeinsame Broschüre des baden-württembergischen Kultusministeriums, der kommunalen Landesverbände, der kirchlichen und sonstigen freien Trägerverbände, der Kirchen und ihrer Datenschützer und des Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg gibt Auskunft und Informationen für Eltern, Erzieherinnen und Erzieher zum Datenschutz in Kindertageseinrichtungen. Im Serviceteil sind Kopiervorlagen für Einwilligungserklärungen.

Broschüre zu Datenschutz in den Kindertageseinrichtungen



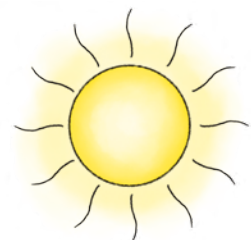
LINKS UND TIPPS:



Auswertung zum Fachtag „Mit Medien leben lernen – Medienbildung in die Kita“

Erzieherinnen und Erzieher, Fachschüler und Fachschülerinnen experimentierten auf dem Fachtag der GMK am 15. März 2017 in der Stadtbibliothek Bielefeld mit kindgerechten kreativen Apps. Sie gestalteten Trickfilme, Klangkompositionen und lernten kreative, bildungsbezogene Fotoarbeit kennen. Dabei geht es der Medienbildung in der Kita darum, die medialen Lebenswelten und Lebenserfahrungen der Kinder ernst und wahr zu nehmen und mediales Gestalten und Experimentieren für die verschiedenen frühkindlichen Bildungsbereiche zu nutzen. Den Kindern können somit Chancen eröffnet, schon früh digitale Medien zur altersgerechten Aneignung, Recherche und Anregung kennenzulernen. Zusätzlich wurden Elemente früher Medienkritik vermittelt, so werden beispielsweise Kinder in Parcours zur Bewertung von Apps, Spielen oder Kindermedien angeregt. Die Veranstaltung wurde gefördert durch die Landesanstalt für Medien NRW (LfM).

[PDF mit den vorgestellten Links](#)



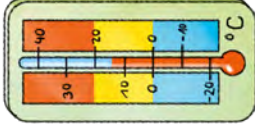


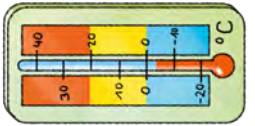



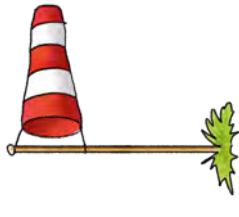

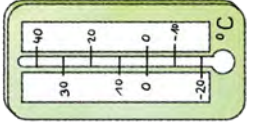
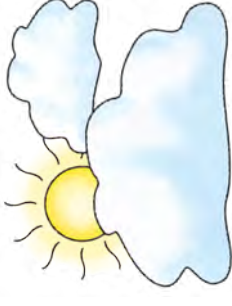

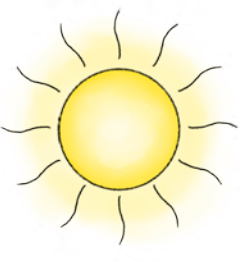

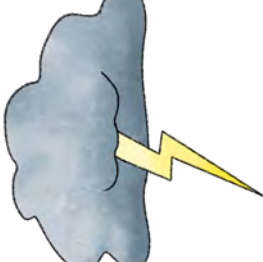


So wird das Wetter



Woche	Morgens	Mittags	Abends	Temperatur	Beobachtungen
Montag					
Dienstag					
Mittwoch					
Donnerstag					
Freitag					

Wetterkarten

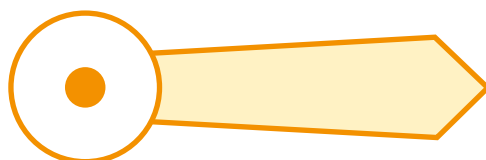
			
			
			
			
			
			



Wie wird das Wetter? Was ziehe ich an?



→ Schneidet den Zeiger aus und befestigt ihn mit einer Musterklammer in der Mitte.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)
Zollhof 2, 40221 Düsseldorf
www.lfm-nrw.de

Direktor: Dr. Tobias Schmid

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Dr. Peter Widlok
Koordination: Regina Großefeste

Abteilung Förderung

Verantwortlich: Mechthild Appelhoff
Redaktion: Rainer Smits
E-Mail: mekokitaservice@lfm-nrw.de

REDAKTION

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V., gemeinnütziger
Verein zur Förderung der Medienpädagogik und Medienbildung in Deutschland
www.gmk-net.de

Ansprechpartnerinnen

Anja Pielsticker, Renate Röllecke, Tanja Kalwar
E-Mail: gmk@medienpaed.de



GESTALTUNG

Katharina Künkel, Büro für Gestaltung, Bielefeld | E-Mail: post@kkuenkel.de

ILLUSTRATION

Matthias Berghahn, Bielefeld | E-Mail: berghahn@teuto.de

